



**HEISSKLU
SUISSE**

Klubheft Saison 2014/15

Inhalt Klubheft Saison 2014/2015

Inhaltsverzeichnis / Sponsorenliste.....	2
Jahresbericht der Präsidentin.....	3
Klubvorstand.....	6
J+S Leiterinnen / Moniteurin.....	7
Trainerinnen.....	8
Samichlausbesuch 2013.....	11
Kurszeiten und Kurskosten.....	12
Hinweise und Informationen zu unseren Eislaufkursen	14
Rückblick Schaulaufen 2014.....	16
Fragen zu den Kursen und Sternlitests	20
Übersicht Einstiegs-, Sternli- und SEV-Tests	21
Testanforderungen.....	23
Testanforderungen Einsteiger.....	26
Trainingslager Weinfeldern.....	28
Jahresbericht Eislaufschule.....	30
Wettkampfteilnahmen, allgemein.....	32
Lizenzen.....	34
Wettkampfberichte.....	35
Saisonschluss-Event.....	39
Interner Mitgliederbereich Webseite.....	42
Terminkalender Saison 2014/15.....	43

Wir danken unseren Sponsoren, die uns im aktuellen Vereinsjahr unterstützen:

AhornPrint, Oberkirch
BF berger + frank ag, Sursee
Brechtbühl Gartenbau GmbH
Café Koller AG, Sursee
Centralgarage Sursee AG, Sursee
Concordia AG, Sursee
eistanz.ch
Fuss Weisheiten, Heidi Christen-Bühler, Sursee
Kost+Partner AG, Sursee
Lehner Versand AG, Schenkon
MENGskates, Davos
Metzgerei Jakob Aerne, Sursee
RB Surental-Wiggertal, Sursee
Silvan Emmenegger, Beleuchtungen
Tenini Sport GmbH, Wetzikon
villaverde, Schlierbach

Liebe Klubmitglieder, liebe Eiskunstlauffreunde



Dies ist bereits der fünfte Jahresbericht, den ich verfasse! Unser Klub darf auf fünf erfolgreiche Eissaisons zurückblicken. Dieses kleine Jubiläum steht im Zentrum meines diesjährigen Jahresberichtes.

Wir haben vor fünf Jahren als Klub sehr klein angefangen. Obwohl es damals noch nicht so viele verschiedene Trainingsgruppen gab, besuchte schon eine grosse Anzahl Läuferinnen und Läufer die Anfängerkurse und die beiden Stern 1 und Stern 2/3-Gruppen. Der Klub prosperierte in den darauffolgenden Jahren in allen Bereichen. Nur in einem Teilbereich reduzierten wir aus organisatorischen Gründen das Angebot. Im ersten Jahr fanden die Sternlittests an vier Daten statt! Jetzt ist es noch eine Testveranstaltung an einem ganzen Testvormittag jeweils im März.

Bei allen anderen Elementen, die zu einem erfolgreichen Klub gehören, vergrösserte sich hingegen die Zahl stetig:

Klubvorstand

Wir starteten den Klub mit nur drei Vorstandsmitgliedern, Anita Brunner, Krista Jacquemai und Evelyne Balmer, welche zugleich die Gründungsmitglieder waren: Alle drei Vorstandsmitglieder unterrichteten neben den Aufgaben im Vorstand auch auf dem Eis. Anita Brunner erklärte ihren Rücktritt aus dem Vorstand auf Ende der vergangenen Saison. Ich möchte mich herzlich für ihren Einsatz bedanken. Der Vorstand schlägt vor, sie zum ersten Ehrenmitglied unseres Klubs zu ernennen.

Die Arbeiten im Vorstand nahmen laufend zu. Ohne Verstärkung wäre die Arbeit nicht mehr zu bewältigen gewesen. So durften wir in den folgenden Saisons mit Daniela Künzli (Finanzen), Martina Krack (Aktuarin), Cornel Jacquemai (Webmaster) und Inge Venetz (Administration / Mitgliederverwaltung) weitere, sehr kompetente Leute im Vorstand begrüssen. Die Zusammenarbeit im Vorstand klappt sehr gut. Ich möchte mich bei allen Vorstandsmitgliedern herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz für den Verein bedanken.

Klubangebot/Klubaktivitäten

Wir haben unsere Klubaktivitäten laufend ausgebaut. Bereits in unserer zweiten Saison wagten wir in Zusammenarbeit mit dem Skating Klub Huttwil, ein Schaulaufen zu organisieren. Unsere Schaulaufen waren von Beginn weg absolute Saisonhöhepunkte! Mit jedem erfolgreich verlaufenen Schaulaufen stieg auch unser Anspruch. So vergrösserte sich auch bei diesem Ressort der Aufwand stetig. Ohne die Mithilfe aller OK- und Vorstandsmitglieder wäre die Durchführung eines so grossen Projektes nicht mehr möglich. Der riesige Zuschaueraufmarsch, die strahlenden Gesichter der Teilnehmer und Teilnehmerinnen, die vielen positiven Rückmeldungen und die Einnahmen für die Klubkasse entschädigen hier die vielen Entbehrungen.

Neu nahmen wir dieses Jahr ein Kürlaufen in unser Jahresprogramm auf. Mittlerweile haben 17 Läuferinnen eine eigene Kür einstudiert. Verständlich ist es da, dass nicht mehr alle Läuferinnen ihre Küren am Schaulaufen präsentieren können. Um allen trotzdem eine Plattform bieten zu können, haben wir diesen Event ins Leben gerufen. In der laufenden Saison werden wir das Kürlaufen am 17. Dezember mit einem anschliessenden Klaushöck durchführen.

Auch das eigentliche Kursangebot wird laufend ausgebaut. So kamen Herbst- und Fasnachtsferienkurse, Trockentrainings, Zwischensaisontrainings und das Sommerlager in Weinfelden hinzu. Mit Hilfe dieser Zusatzangebote konnten unsere Läuferinnen gute Fortschritte erzielen. Dies zeigte sich einerseits im erfolgreichen Bestehen der Tests, aber auch an den sehr guten Platzierungen an Wettkämpfen.

Trainerin und Leiterteam

Von Beginn weg unterstützte Nadiya Wäfler unseren Klub als Trainerin. Sie leistete gemeinsam mit unseren J&S-Leiterinnen Krista Jacquemai, Fabienne Bernet, Marianne Schaufelberger und Evelyne Balmer sehr gute Aufbauarbeit. Wertvoll ist zudem die Unterstützung unserer Moniteurinnen.

Durch die stetigen Fortschritte und dem Zulauf von neuen Läuferinnen stehen wir vor einem Personal- und Platzproblem: Wir haben zu viele Läuferinnen, die einen Privatunterricht besuchen möchten, haben aber viel zu wenig Eiszeiten zur Verfügung. Im April schrieben wir deshalb eine zweite Trainerstelle aus. Die Trainersuche gestaltete sich schwierig. Für diese Saison haben wir neu Ingrid Scherrer (Trainerin bei EK Luzern) für die Gruppenkurse am Donnerstagnachmittag engagieren können. Zudem bietet sie zusätzlich Privatunterricht in Luzern an. Silvia Janson und Rolf Österreich (Medaillengewinner an Olympischen Spielen) bieten ein zusätzliches Intensiv-Training während den Ferien an. Wir hoffen so, dass wir möglichst allen Bedürfnissen unserer Klubmitglieder gerecht werden können.

Sponsoren

Wie alle schon bis anhin genannten Bereiche, professionalisierte sich auch das Sponsoring in unserem Klub während den vergangenen fünf Jahren. Die Sponsoreneinnahmen konnten wir laufend steigern. Aber auch hier gilt, wie in vielen anderen Teilbereichen auch, dass die Vorstandsmitglieder einen grossen Aufwand für die Suche nach Sponsoren leisten. Ohne Sponsoren könnte unser Klub nicht existieren.

Über 14 Läuferinnen halten uns seit Klubgründung die Treue und viele weitere sind seit drei oder vier Jahren bei uns Mitglied. So hoffe ich, dass unser Klub sich auch in den nächsten fünf Jahren positiv entwickeln wird.

Ich freue mich auf eine interessante und hoffentlich auch erfolgreiche Saison.

Evelyne Balmer
Präsidentin EK Sursee

CONCORDIA

Dir vertraue ich



Fairer Partner, bester Service, Versicherungsmodelle zum Prämiensparen. Wechseln Sie zur CONCORDIA. Profitieren Sie von Vergünstigungen und exklusiven Leistungen für Familien.

Mehr bei Ihrer CONCORDIA oder unter www.concordia.ch

CONCORDIA

Agentur Sursee

Marco Renggli

Bahnhofsstrasse 18, 6210 Sursee

Telefon 041 926 70 81

sursee@concordia.ch

Ihre Wohnräume sind unsere Leidenschaft.



BF berger+frank ag • dipl. architekten FH
meienrieslweg 15 • 6210 sursee • tel. 041 925 15 50 • bfarchitekten.ch



Klubvorstand

Präsidentin

Evelyne Balmer

Rankhof 8, 6208 Oberkirch

Tel. 041 920 27 85

evelyne.balmer@eisklub-sursee.ch

weitere Aufgaben:

Durchführung Tests, Presse, Klubheft



Vizepräsidentin/J&S Coach

Krista Jacquemai

Rigistrasse 12, 6210 Sursee

Tel. 041 921 46 07

krista.jacquemai@eisklub-sursee.ch

weitere Aufgaben:

Eislaufschule



Administration/Mitgliederverwaltung

Inge Venetz

Mariazellhöhe 14

6210 Sursee

Tel. 041 921 00 48

inge.venetz@eisklub-sursee.ch



Finanzen

Daniela Künzli

Geuenseestrasse 16a, 6210 Sursee

Tel. 041 921 21 82

daniela.kuenzli@eisklub-sursee.ch



Aktuarin

Martina Krack

Geuenseestrasse 16f, 6210 Sursee

Tel. 041 922 11 01

martina.krack@eisklub-sursee.ch



Webmaster

Cornel Jacquemai

Rigistrasese 12, 6210 Sursee

Tel.: 041 921 46 07

webmaster@eisklub-sursee.ch



J+S Leiterinnen

Evelyne Balmer

Rankhof 8, 6208 Oberkirch

Tel. 041 920 27 85

evelyne.balmer@eisklub-sursee.ch

Sportliche Laufbahn:

- dipl. Turn- & Sportlehrerin ETH Zürich (u.a. Spezialisierung Eiskunstlauf)
- J+S Leiterin Jugendsport
- Leitung Freifach Eiskunstlauf, Kantonsschule Sursee
- Assistentin Wintersportausbildung ETH Zürich
- Berufsskilehrerin mit FA; Expertin Skilehrerausbildung



Krista Jacquemai

Rigistrasse 12, 6210 Sursee

Tel. 041 921 46 07

krista.jacquemai@eisklub-sursee.ch

Sportliche Laufbahn:

- SEV Silber-Test Pflicht und Kür 1985
- J+S Leiterin Kinder- und Jugendsport



Marianne Schaufelberger

Dorfstrasse 6, 8956 Killwangen

Tel. 078 837 27 18

marianne.dinkel@eisklub-sursee.ch

Sportliche Laufbahn:

- SEV Intersilbertest Laufstil
- J+S Leiterin Kinder- und Jugendsport mit Weiterbildungen



Fabienne Bernet

Huttwilerstrasse 2, 6153 Uffhusen

Tel. 079 323 17 40

fabienne.bernet@eisklub-sursee.ch

Sportliche Laufbahn:

- J+S Leiterin Kinder- und Jugendsport



Moniteurin

Michelle Jacquemai

Sportliche Laufbahn:

- SEV Intersilbertest Kür



Trainerin

Nadiya Wäfler

Raihaltenstrasse 19, 8912 Obfelden

Tel. 044 761 54 26

Natel 079 608 66 00

nadiya.waefler@eisklub-sursee.ch



Dipl. Eislaufrainerin SELV

Mitglied des Schweizer Eisläufer-Verband (SELV)

Sportliche Laufbahn

- Intergoldtest Kür
- Goldtest Laufstil
- Schweizermeisterin SYS Senioren
- Teilnahme an der WM und Universiade (China) im SYS
- Technical Specialist
- J+S Leiterin
- J+S Leiterin Kinder- und Jugendsport

Privat – und Gruppenprivat – Lektionen können direkt bei Nadiya Wäfler gebucht werden. Die Platzzahlen sind beschränkt und die Anmeldungen sind verbindlich.

KOST+PARTNER
Ingenieure und Planer



INGENIEURKOMPETENZ:
KUNDENNAH,
LÖSUNGSORIENTIERT

KOST+PARTNER AG Ingenieure und Planer
Industriestrasse 14 | Postfach | 6210 Sursee
T 041 926 06 06 | F 041 926 06 07
info@kost-partner.ch | www.kost-partner.ch

Ein Unternehmen der Firmengruppe
KOST+PARTNER AG | SCHUBIGER AG | TRACHSEL AG



GEOINFORMATIK
RAUMENTWICKLUNG
UND BAUBERATUNG
INFRASTRUKTUR
UND VERKEHR
KONSTRUKTION
WASSERVERSORGUNG
UMWELT UND GEWÄSSER
INGENIEURBAU LUZERN

Trainerin

Ingrid Scherrer

Matthofring 16
6005 Luzern
Tel. 041 / 360'38'23
ingrid.scherrer@eisklub-sursee.ch



Sportlicher Werdegang:

ca. 12 jährige Ausbildung zur aktiven Eiskunstläuferin mit Wettkampferfahrung.

Ausbildung in:

- St. Moritz, bei Herrn Helmut Sirine
- Belgien, bei Herrn Rudi Matishek
- Oberstdorf, bei Herrn Martin Skotnicky
- Slough, bei Herrn Jimmy Young
- London, bei Frau Jacquie Harbord

Beruflicher Werdegang:

- Seit 1984 als Moniteur tätig.
- Seit 1993 Eislauflehrerin im Nebenberuf.
- An der Aufbauarbeit der Läufer des ISC St. Moritz beteiligt.
- Seit 1996 Eislauflehrerin im Hauptberuf beim ISC St. Moritz mit eigenen, selbst aufgebauten Schülern, vom ersten Schritt bis zum Intergoldtest
- Seit Juli 1999 als Eislauflehrerin im Hauptberuf beim EK Luzern tätig.
- Läufer mit erfolgreich bestandenen SEV Tests in Kür und Stil sowie einen Intergoldtest Kür
- Seit 1997 mit Läufern an diversen regionalen, nationalen und internationalen Wettkämpfen vertreten.
- Mit Läufern an den Schweizermeisterschaften in den Kategorien Jugend und Nachwuchs vertreten.
- Erfahrung im Zusammenstellen und Einstudieren von Klubschaulaufen

JUGEND + SPORT Leiterausbildung:

- Leiter 1 im Sept. 1984
 - Leiter 2 im Aug. 1993
 - Leiter 3 im Sept. 1994
- Plus jährliche Weiterbildung

Über 100 Trainerassistentenstunden bei den Trainern:

Peter Grütter, Heinz Wirz, Sylvia Villiger, Jacqueline Tomasini, Rita Cariboni, Kurt Pulver, jährlich weitere Zusammenarbeit mit Peter Grütter

Diplome:

- Am 17.06.1993 in Slough GB Diplom der British Ice Teachers Association (BITA)
- Am 14.04.1997 in Zürich – Oerlikon Diplom des Schweizer Eislauflehrer Verband (SELV)(Schriftliche Diplomarbeit: Die Beeinflussung des Eiskunstlaufens auf die Erziehung der Kinder und Jugendliche)

Ziele:

Jeden Läufer nach seinen Begabungen zu fördern, um ein möglichst hohes Klub Niveau zu erreichen, mit dem Ziel an Schweizermeistermeisterschaften und Internationalen Meisterschaften und Wettkämpfen teilzunehmen.

BELEUCHTUNGEN

silvan-emmenegger@bluewin.ch

Auch auf Eis unschlagbar...



Hier finden Sie
unser aktuelles
Fahrzeugangebot



Centralgarage
Sursee

Luzernstrasse 18
Tel. 041 921 11 44
ford-sursee.ch



Samichlausbesuch am 7. Dezember 2013

Es ist schon zur Tradition geworden, dass der Samichlaus die Läuferinnen in den Sternli-Kursen besucht. Dieses Jahr überraschte der Samichlaus alle Läuferinnen auf dem Eis mit einem feinen Grittibänz, gesponsert von der Cafe Koller AG, Sursee.



Kurszeiten und Kurskosten

Kursname		Wochentag	Zeit	Kurs Start	Kurs Ende	Kurskosten in CHF
Schneeföckli A	5 / 6 jährige	Mittwoch	16.45 bis 17.45 Uhr	15.10.14	29.03.15	220
Schneeföckli B	5 / 6 jährige	Donnerstag	16.00 bis 16.50 Uhr	16.10.14	29.03.15	220
Eisbären	7 / 8 jährige	Mittwoch	16.45 bis 17.45 Uhr	15.10.14	29.03.15	220
Plausch		Donnerstag	16.50 bis 17.45 Uhr	16.10.14	29.03.15	250
Stern 1						550
Vorsaison		Mittwoch	12.30 bis 13.30 Uhr	20.08.14	24.09.14	
		Samstag	09.00 bis 10.00 Uhr	23.08.14	20.09.14	
Hauptsaison		Mittwoch	12.30 bis 13.30 Uhr	15.10.14	29.03.15	
		Donnerstag	16.50 bis 17.45 Uhr	16.10.14	29.03.15	
ganze Saison	Trockentraining	Mittwoch	18.00 bis 19.00 Uhr	20.08.14	29.03.15	
Stern 2						550
Vorsaison		Mittwoch	13.30 bis 14.30 Uhr	20.08.14	24.09.14	
		Samstag	09.00 bis 10.00 Uhr	23.08.14	20.09.14	
Hauptsaison	1/3 Eisfläche	Mittwoch	13.30 bis 14.30 Uhr	15.10.14	29.03.15	
		Samstag	09.00 bis 10.00 Uhr	18.10.14	29.03.15	
ganze Saison	Trockentraining	Mittwoch	18.00 bis 19.00 Uhr	20.08.14	29.03.15	
Stern 3						550
Vor- u. Hauptsaison		Mittwoch	12.30 bis 13.30 Uhr	20.08.14	29.03.15	
		Samstag	08.00 bis 09.00 Uhr	23.08.14	29.03.15	
ganze Saison	Trockentraining	Mittwoch	18.00 bis 19.00 Uhr	20.08.14	29.03.15	
Stern 4A						620
Vorsaison		Mittwoch	12.30 bis 13.30 Uhr	20.08.14	24.09.14	
		Samstag	09.00 bis 10.00 Uhr	23.08.14	20.09.14	
Hauptsaison		Donnerstag	16.00 bis 16.50 Uhr	16.10.14	29.03.15	
		Samstag	09.00 bis 10.00 Uhr	18.10.14	29.03.15	
ganze Saison	Trockentraining	Samstag	10.15 bis 11.15 Uhr	23.08.14	29.03.15	
Stern 4B						620
Vorsaison		Mittwoch	13.30 bis 14.30 Uhr	20.08.14	24.09.14	
		Samstag	08.00 bis 09.00 Uhr	23.08.14	20.09.14	
Hauptsaison		Donnerstag	16.00 bis 16.50 Uhr	16.10.14	29.03.15	
		Samstag	08.00 bis 09.00 Uhr	18.10.14	29.03.15	
ganze Saison	Trockentraining	Samstag	10.15 bis 11.15 Uhr	23.08.14	29.03.15	
Stern 4 Plausch		Samstag	09.00 bis 10.00 Uhr	18.10.14	29.03.15	400
	Trockentraining	Samstag	10.15 bis 11.15 Uhr	23.08.14	29.03.15	
Interbronze/Bronze						680
Vorsaison		Mittwoch	17.45 bis 18.45 Uhr	20.08.14	24.09.14	
		Samstag	07.00 bis 08.00 Uhr	23.08.14	20.09.14	
Hauptsaison		Donnerstag	16.50 bis 17.45 Uhr	16.10.14	29.03.15	
		Samstag	07.00 bis 08.00 Uhr	18.10.14	29.03.15	
ganze Saison	Trockentraining	Samstag	10.15 bis 11.15 Uhr	23.08.14	29.03.15	
Privatunterricht						Patcheis
Vorsaison		Mittwoch	14.30 bis 15.30 Uhr	20.08.14	24.09.14	
	Eisreinigung					
		Mittwoch	15.45 bis 16.45 Uhr	20.08.14	24.09.14	
		Mittwoch	16.45 bis 17.45 Uhr	20.08.14	24.09.14	
		Samstag	08.00 bis 09.00 Uhr	23.08.14	20.09.14	
		Samstag	09.00 bis 10.00 Uhr	23.08.14	20.09.14	

Hauptsaison	ganze Eisfläche	Mittwoch	12.30 bis 13.30 Uhr	15.10.14	25.03.15	
	öffentlicher Eislauf	Mittwoch	13.30 bis 15.00 Uhr	15.10.14	25.03.15	
		Samstag	08.00 bis 09.00 Uhr	18.10.14	21.03.15	
		Samstag	09.00 bis 10.00 Uhr	18.10.14	21.03.15	
Patcheisabo	Vorsaison			20.08.14	27.09.14	100
Patcheisabo	Hauptsaison			18.10.14	23.03.15	200
Saison-Abo Eishalle	öffentlicher Eislauf	Bezug an der Eishallen-Kasse				40

Kursdefinition

Schneeflöckli	Einsteiger ab ca. 5 Jahren	1 x wöchentlich	à 50 - 60 Minuten
Eisbären	Einsteiger ab ca. 7 Jahren	1 x wöchentlich	à 60 Minuten
Plausch	Grundkenntnisse vorhanden oder bereits ein Kurs besucht	1 x wöchentlich	à 55 Minuten
Stern 1	Grundkenntnisse vorhanden oder bereits ein Kurs besucht	3 Trainingseinheiten wöchentlich	à 60 Minuten
Stern 2	Stern-1-Test bestanden	3 Trainingseinheiten wöchentlich	à 60 Minuten
Stern 3	Stern-2-Test bestanden	3 Trainingseinheiten wöchentlich	à 60 Minuten
Stern 4A	Stern-3-Test bestanden	3 Trainingseinheiten wöchentlich	à 60 Minuten
Stern 4B	Stern-4-Test Stil bestanden	3 Trainingseinheiten wöchentlich	à 60 Minuten
Stern 4 Plausch	Stern 3-Test bestanden	2 Trainingseinheiten wöchentlich	à 60 Minuten
Interbronze/Bronze	Stern-4-Kür-Test bestanden oder SEV Interbronze-Test bestanden	3 Trainingseinheiten	à 60 Minuten

Inhalte des Trockentrainings	Sportartspezifisches Ergänzungstraining der Kraft, Beweglichkeit und der koordinativen Fähigkeiten. Das Trockentraining findet in der Stadthalle oder in der Turnhalle der Kantonsschule statt.		60 Minuten
Mitgliederbeiträge	Kinder, ab Stern 1 Erwachsene		Fr. 30.-- Fr. 40.--
Patcheis-Abo	Das Abo berechtigt alle Kursteilnehmer auf dem reservierten Klubeis selber zu trainieren, Privatlektionen zu buchen, oder eine Kür einzustudieren. Das Abo ist während den Schulferien nicht gültig. Für Privatlektionen auf dem Klubeis ist ein Patcheis-Abo obligatorisch.		
Patcheis-Zeiten	Vorsaison (20.08.14 bis 23.09.14)	Mittwoch Samstag	14.30 bis 17.45 Uhr 07.00 bis 10.00 Uhr
	Hauptsaison (15.10.14 bis 29.03.15)	Mittwoch Samstag	12.30 bis 13.30 Uhr 07.00 bis 10.00 Uhr
Die Kurskosten verstehen sich inklusive Mitgliederbeitrag.			
Während den Schulferien der Stadt Sursee finden keine Kurse statt.			
Online-Anmeldung Information	www.eisklub-sursee.ch info@eisklub-sursee.ch Krista Jacquemai, Rigistrasse 12, 6210 Sursee, Tel.: 041/ 921 46 07		

Wichtig: Sämtliche Mitteilungen werden per Email zugestellt. Alle wichtigen Informationen können auf der Webseite des Eisklub Sursee eingesehen werden.

Hinweise und Informationen zu unseren Eislaufkursen

Schlittschuhe

Freude und Erfolg im Eislaufen sind weitgehend von geeignetem Material abhängig. Bedenkt man, dass das Körpergewicht vorwiegend auf einer sehr schmalen Kufe liegt und sogar Sprünge damit aufgefangen werden müssen, ist es leicht vorstellbar, dass nur qualitativ einwandfreie Materialien solche Funktionen erfüllen können. Eine ungeeignete Ausrüstung hemmt die Fortschritte. Zudem können ernsthafte Schäden an den Gelenken entstehen.

Wir bitten Sie, für unsere Unterrichtsstunde nur **Kunstlaufschuhe** (das Eisen hat vorne Zacken) zu verwenden – keine Hockeyschuhe!

Neue Schlittschuhe gibt es in speziellen Eiskunstlauf-Fachgeschäften. Beim Kauf von neuen oder gebrauchten Schlittschuhen sollte unbedingt auf **gute Qualität** geachtet werden. Der Schlittschuh soll eng am Fuss sitzen, trotzdem nicht zu fest drücken und seitlich stabil sein. Nur Schuhe aus **Leder** sind genügend stabil und passen sich individuell dem Fuss an. Das Eisen muss **geschliffen** und wenn möglich aus Stahl sein, damit es gut gleitet. Nur auf geschützten Böden laufen. Zu empfehlen sind **Plastikschoener**, damit das Eisen nicht zerkratzt wird. Da es sich um ein technisches Gerät handelt, muss man mit ca. Fr. 150.- bis Fr. 250.- rechnen. Wenn der Schuh zu klein ist, haben Sie als Mitglied des Eisklubs Sursee die Möglichkeit, ihren Artikel an der Online-Börse zu verkaufen.

Allgemein gilt, dass Eislaufschuhe nicht auf „Vorrat“ gekauft werden können. Beim Kauf von zu grossen Schuhen nützt auch das „Ausstopfen“ mit dicken Wollsocken nichts, da der richtige Halt verloren geht. Faustregel: Die Schlittschuhgrösse sollte höchstens eine halbe Nummer grösser als die Normalgrösse sein. Bei ausgewachsenen Füssen sollte die Normalschuhgrösse nicht überschritten werden. Schlittschuhe können für Fr. 4.- (pro Mal) oder für Fr. 80.- (ganze Saison 1x wöchentlich) in der Eishalle gemietet werden.

Fachgeschäfte für Eiskunstlaufen und Schleifservice:

Nadiya Wäfler, Nadiya.waefler@eisklub-sursee.ch

MENGskates, info@meng-davos.ch / www.meng-davos.ch

TENINI, tenisport@hispeed.ch / www.tenini.ch

Online Shop Eistanz, Abtwil AG, www.eistanz.ch

Kleider

Die Kleidung soll warm halten, aber nicht einengen. **Enge Jeans, flatternde Halstücher und lange Mäntel sind ungeeignet. Lange Haare werden zusammengebunden.** Für Anfänger empfiehlt sich ein Helm oder eine dicke Mütze als Kopfschutz. **Handschuhe sind obligatorisch.** Kleine Kinder sollen vor Kursbeginn zur Toilette gebracht werden.



«Der Schliff macht den Unterschied»

www.meng-skates.com



iparmar.ch



Davos **Claudio S. Meng**
Obere Strasse 63a
CH-7270 Davos Platz

Zürich **Claudio S. Meng**
TMC Thurgauerstrasse 117
8152 Glattpark (Opfikon)
Showroom #272

Was ist MENGSkates®?

MENGSkates® ist mehr als einfach nur Schlittschuhe fürs Eiskunstlaufen. MENGSkates® ist ein Gesamtpaket, speziell und individuell abgestimmt auf Eiskunstläuferinnen und Eiskunstläufer.

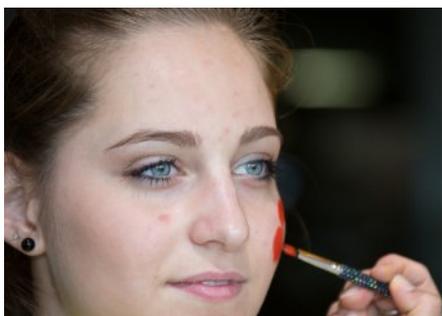
Was beinhaltet MENGSkates®?

- Abklärung des genauen Bedarfs
- Analyse der aktuellen Schlittschuhe
- Analyse der Füsse
- Auswahl der passenden Schuhe von verschiedenen Marken
- Individuelles Anpassen der Schuhe
- Falls nötig, individuelle Schuheinlagen
- Kompetente Beratung bei der Wahl der richtigen Kufen.
- Auf den Körperbau abgestimmte Kufenmontage
- **MENGSchliff®**
- Qualitätsgarantie

Bitte voranmelden

info@meng-skates.ch | www.meng-skates.com/kontakt
Tel. +41 81 413 52 40 | Fax +41 81 413 17 62

Rückblick Schaulaufen 2014









Fragen zu den Kursen und Sternlitests

Braucht es das Trockentraining schon bei den Sternli 1-Kindern?

Beim Eislaufen sind die konditionellen (Ausdauer, Kraft, Schnellkraft und Beweglichkeit) und koordinativen Fähigkeiten sehr wichtig. Im Trockentraining werden diese Fähigkeiten spezifisch trainiert und gewährleisten einen schnelleren Fortschritt auf dem Eis.

Ab wann ist ein Eistraining während der Sommersaison empfehlenswert?

Möchte ein Kind schnellere Fortschritte machen, ist es sinnvoll, in reduzierter Form auch während der Sommersaison zu trainieren. Es bieten sich Privatlektionen bei der Trainerin und das Sommerlager in Weinfelden (anfangs August) an.

Wann können die ersten Wettkämpfe bestritten werden?

Bei Interesse dürfen Kinder ab bestandenen Stern 1-Test einen Elementparcours-Wettkampf bestreiten. Beim Elementparcours durchlaufen die Kinder einen vorgegebenen Parcours ohne Musik. Der Wettkampfplan ist im Klubheft ersichtlich. Der Eisklub Sursee leiht kostenlos Eislaufkleidli für solche Wettkämpfe aus. Wer Interesse hat, meldet sich bei Evelyne Balmer.

Ab wann sind Privatlektionen empfehlenswert?

Möchte das Kind eine eigene Kür einstudieren, sind (Gruppen-)Privatlektionen bei der Trainerin unerlässlich. Ab bestandenen Stern2-Test können solche Küren einstudiert und an entsprechenden Kürwettkämpfen teilgenommen werden.

Möchte ein Kind schon früher schnellere Fortschritte erzielen, sind Privatlektionen ebenfalls empfehlenswert.

Wann kann ein Kind an einem Test teilnehmen?

Die Tests des Eisklubs Sursee werden jeweils Ende März in der Eishalle Sursee durchgeführt. Die Läuferinnen und Läufer werden dabei von drei auswärtigen Preisrichtern beurteilt. Etwa zwei Wochen vor den Tests beurteilen die Gruppenleiterinnen und die Trainerin das Können der Kursteilnehmerinnen und -nehmer. Beherrscht ein Kind die geforderten Elemente und hat es realistische Chancen, den Test zu bestehen, erhält es eine Anmeldung für den Test. Diese Vorselektion dient dazu, den Kindern eine unnötige schlechte Erfahrung am Test zu ersparen.

Es ist durchaus möglich, ein Kind ohne Empfehlung für den Test anzumelden, empfehlenswert ist dieses Vorgehen jedoch nicht.

Wie lange braucht ein Anfänger bis zum bestandenen Stern 4 Kür-Test?

Prognosen zu Fortschritten bei Eisläufern sind sehr schwierig zu machen. Aus Erfahrung benötigen die Kinder und Jugendlichen etwa vier bis sechs Jahre bis zum Bestehen des Stern 4-Kür-Testes. Werden regelmässig Privatlektionen genommen, kann sich diese Zeit um ein bis zwei Jahre verkürzen.

Welches ist der schwerste Sternli-Test?

Das lässt sich nicht verallgemeinern und hängt stark von den Voraussetzungen des Kindes ab. Erfahrungsgemäss kann aber gesagt werden, dass viele Kinder lange brauchen, um sicher vorwärts zu übersetzen (Stern 1), um sicher rückwärts zu übersetzen (Stern 2), um eine schöne Einbein-Pirouette zu drehen (Stern 3) und um eine saubere Sitzpirouette (Stern 4 Kür) zu beherrschen.

Übersicht Einstiegs-, Sternli- und SEV-Tests



SEV Goldtest
SEV Intergoldtest
SEV Silbertest
SEV Intersilbertest
SEV Bronzetest
SEV Interbronzetest



Stern 4 Stil & Kür
Stern 3
Stern 2
Stern 1



Eisbären
Schneeflöckli

In den Einsteigerkursen (Schneeflöckli, Eisbären) erlernen die Kinder die Grundelemente des Eislaufens. In den Sternlikursen wird bereits intensiver geübt: die ersten Sprünge, Schrittfolgen und Pirouetten gelingen. Ab dem bestandenen Stern 1-Test können die ersten Wettkämpfe (Elementparcours) bestritten werden. Ab dem bestandenen Stern 2 kann mit der Trainerin bereits eine Kür einstudiert und an Kürwettkämpfen teilgenommen werden.

Das Niveau der verschiedenen SEV-Tests erreichen Läuferinnen und Läufer erst nach mehrjährigem Training. Die Sprünge, Schrittfolgen und Pirouetten werden immer anforderungsreicher und ein intensives Privat- und Gruppentraining ist unerlässlich. Im Intersilbertest werden Doppelsprünge vorausgesetzt. Wird die Hürde des SEV Intersilbertests vor dem 14. Lebensjahr erreicht, darf die Läuferin oder der Läufer an den Schweizermeisterschaften starten.



TENINI

SPORT WETZIKON

Das Sportgeschäft für Eiskunstlauf
in der Schweiz



MONDOR



Wilson, Jerry's, Twizzle, Paramount,
Superfeet, Agiva, MK, Anniel

und vieles mehr ...

Eisstadion Wetzikon
Rapperswilerstrasse 63
8620 Wetzikon

Telefon 043 477 54 54
Fax 043 477 54 59
teninispport@hispeed.ch



Mo-Fr: 14.00-19.00 Uhr
Sa: 09.00-15.00 Uhr
So: geschlossen

www.eiskunstlaufshop.ch

Testanforderungen

Gemäss Schweizer Eislauf-Verband, gültig ab 01.10.2009

1. Stern

1. Vorwärtsfahren, bremsen
Rückwärtsfahren, bremsen
2. Vorwärtsfahren und Kniebeuge (Päckli)
beidbeiniges Umkreisen 360° von 2 Pylonen (R und L)
3. Fahren auf einem Bein (Storch) (R und L)
4. Zwei 2-Fusssprünge auf Gerader oder ein 2-Fusssprung mit halber Drehung auf Kreis (R und L)
5. Vorwärts Übersetzen (R und L)



Gruppe Stern 1

(Leitung: Krista Jacquemai, Alessandra Brunner)

2. Stern

1. Zwei Chassés gefolgt von einem vorwärts-auswärts Bogen (mind. 3 Sekunden halten),
abwechslungsweise zweimal rechts und zweimal links in Achterform
2. Abstoss vorwärts-einwärts gefolgt von zweimal vorwärts Übersetzen, 3 Sekunden auf der
vorwärts-einwärts Kante halten, zweimal rechts und links in Achterform
3. Rückwärts Übersetzen (R und L)
4. Dreiersprung auf Kreislinie, von einem Bein auf zwei Beine oder auf ein Bein
5. Flieger vorwärts auf Kreis oder auf Gerade (R und L)



Gruppe Stern 2

(Leitung: Krista Jacquemai, Marianne Schaufelberger)

3. Stern

1. Schlangenbogen auswärts-einwärts mit Chassé, in Achterform
2. Dreier vorwärts-auswärts mit Chassé, auf Kreis (R und L)
3. Offener Mohawk in Schrittfolge, auf Kreisschritt mit Chassé (R und L)
4. Dreiersprung mit Ein- und Auslauf
5. Standpirouette auf einem Fuss, mind. 3 Drehungen



Gruppe Stern 3

(Leitung: Krista Jacquemai, Marianne Schaufelberger)

4. Stern Stil

1. Übersetzen in Achterform vorwärts
2. Übersetzen in Achterform rückwärts
3. Kreisschritt mit Chassé, Kantenwechsel auswärts-einwärts und Dreier vorwärts-einwärts. Schrittfolge (R und L)
4. 2 - 3x rückwärts Übersetzen, Bogen rückwärts auswärts mind. 3 Sek. gehalten, Schrittfolge je 2x (R und L)
5. Flieger vorwärts auswärts und Flieger rückwärts auswärts, in freier Schrittfolge



Gruppe Stern 4 Stil

(Leitung: Fabienne Bernet, Nadiya Wäfler)

4. Stern Kür

NEU: 2 Minuten-Kür gemäss Breitensport SEV

(Das Kürprogramm wird mit der Trainerin einstudiert. Dazu benötigen die LäuferInnen einige Privataktionen. Für Privatunterricht bitte direkt mit der Trainerin Kontakt aufnehmen.)

1. Salchow
2. Rittberger oder Flip
3. Standpirouette mit Einlauf, 6 Drehungen
(davon mind. 3 ohne Anziehen von Armen und Spielbein)
4. Sitzpirouette, 3 Drehungen in Position
5. Kreisschritt mit vorwärts Dreiern und mind. einem offenen Mohawk
Freie Schrittfolge je 1x R und L



Gruppe Stern 4 B
(Leitung: Fabienne Bernet, Nadiya Wäfler)

Kürtest 6. Klasse (Interbronze)

1. Salchow
2. Rittberger
3. Flip
4. Schritt mit folgenden Dreiern: Rva, Lva, Rve, Lve
5. Schritt mit mindestens zwei verschiedenen vorwärts Schlangenbogen,
z.B. Rvae und Lvae oder Rvea und Lvea oder eine andere Variante und zwei verschiedenen
Mohawks (offen oder geschlossen), z.B. oMo Rve-Lre und oMo Rve-Rre
oder Mo Rve-Lre und gMo Rve-Lre oder eine andere Variante
6. Standpirouette (USp-mindestens 6 Umdrehungen)
7. Sitzpirouette (SSp-mindestens 6 Umdrehungen)

Kürtest 5. Klasse (Bronze)

1. Lutz
2. Axel
3. Sprungkombination Flip-Rittberger
4. Schritt mit mindestens zwei verschiedenen rückwärts Schlangenbogen, ergänzt durch
mindestens zwei verschiedenen rückwärts Dreier
5. Schritt mit mindestens zwei verschiedenen Spiralenpositionen, welche während drei Sekunden
gehalten werden müssen, eine rechts und eine links. Der Schritt muss auf einer Serpentine
oder einem Kreis oder eine Kombination der beiden ausgeführt werden
6. Waagepirouette (CSp-mindestens 6 Umdrehungen)
7. Pirouette mit einem Fusswechsel ohne Positionswechsel
(CUSp/CSSp/CCSp-mindestens 5/5 Umdrehungen)

Testanforderungen Einsteiger

(vereinsinterne Bestimmung der Testanforderungen) Auszug aus dem Kleber-Sammelheft

Schneeflöckli

Übung 1 Ich kann ohne Hilfe auf dem Eis stehen, absitzen und wieder aufstehen.	Übung 4 Ich kann eine Eisbreite ohne umfallen rückwärts laufen.
Übung 2 Ich kann einen Gegenstand vom Eis aufnehmen und in ein weiter entferntes Gefäss legen.	Übung 5 Ich kann auf dem Eis zweimal hüpfen ohne umzufallen.
Übung 3 Ich kann eine Eisbreite ohne umfallen vorwärts laufen.	Übung 6 Ich kann mich 3x um die eigene Achse drehen (in beide Richtungen).



Gruppe Schneeflöckli
Donnerstag
(Leitung: Evelyne Balmer und Julia Oberholzer)



Gruppe Eissternli
Mittwoch
(Leitung: Debora Imgrüth)



Eisbären

Übung 1 Ich kann auf Kommando bis zum Stillstand bremsen.	Übung 5 Ich kann eine Eisbreite mit Fischli rückwärts laufen.
Übung 2 Ich kann beidbeinig Slalom um Verkehrshüte fahren.	Übung 6 Ich kann in der Hocke vorwärts gleiten.
Übung 3 Ich kann eine Eisbreite vorwärts laufen (mit einer kurzen Gleitphase auf 1 Bein).	Übung 7 Ich kann Trottinett (Chassée) in beide Richtungen auf dem Kreis laufen.
Übung 4 Ich kann eine Eisbreite mit Fischli vorwärts laufen.	



Gruppe Eisbären, Stern 1 Plausch
(Leitung: Evelyne Balmer und Debora Imgrüth)



Lagerbericht Sportlager, Weinfelden 2014

Das diesjährige Sportlager in Weinfelden startete am 4. August. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer trafen am Montagmorgen früh, startbereit vor der Eishalle im Kanton Thurgau, ein. Insgesamt nahmen 13 Läuferinnen des Eisklubs Sursee am Lager in Weinfelden teil. Nach einer kurzen Begrüssung und der Einteilung aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer in drei verschiedene Gruppen, welche nach Niveau eingeteilt wurden, ging es auch schon los. Das tägliche Training bestand aus jeweils zwei Eistrainings und je einem Zumba-, Fecht-, Athletik-, Spiel- und Dehntraining. Für Abwechslung war somit auf jeden Fall gesorgt.

Mittags und abends wurde für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sowie für die Trainerinnen und Leiterinnen im Clubrestaurant des FC, nahe den Sportanlagen, gekocht. Auch für Salat und Dessert wurde immer gesorgt. Das Essen war hervorragend und hat allen gut geschmeckt. Das Frühstück nahmen jeweils alle in der Sportunterkunft ein.

Das Lager dauerte bis am 8. August, insgesamt also 5 Tage und 4 Nächte. Die Zeit verging wie im Flug und schon war es Freitagmorgen. Der letzte Lagertag begann. Es war aber nicht einfach nur der letzte Tag in Weinfelden, sondern gleichzeitig auch Besuchstag. Eltern und Geschwister der Teilnehmerinnen und Teilnehmer konnten an diesem Tag das neu Erlernte der Kinder und Jugendlichen mit ansehen und über die Fortschritte staunen. Als es Abend wurde und das Lagerende immer näher rückte, erhielten schliesslich alle noch eine Urkunde für den erfolgreich besuchten Einführungskurs ins Degenfechten. Dann dehnten alle gemeinsam aus, und schliesslich verabschiedeten sich alle voneinander und gingen müde und zufrieden nachhause.

Julia Oberholzer, Alexa Rösli, Luzia Tobler



Bis zu 50% Rabatt auf Tickets:
raiffeisen.ch/memberplus

Das exklusive Mitglieder-Angebot von Raiffeisen: Ob Rock oder Pop, Musical oder Klassik, Comedy oder Zirkus – als Raiffeisen-Mitglied erleben Sie mehr und zahlen weniger.

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN



LEHNER
Versand

Jacke 3 in 1, mit
austrennbarer Innenjacke

ab Fr. 149.-

~~279.-~~

Art. Nr. 1211431



Damen- und Herrenmode

Arbeitskleidung

Haus & Hobby

Heimtextilien

Schuhe



Entdecken Sie
unsere
Sportmarkenwelt



Lehner Versand AG
Zellgut 8
6214 Schenkon

Mo-Fr 9.00-18.30 Uhr
Sa 9.00-16.00 Uhr

☎ 0848 840 600
www.lehner-versand.ch

Liebe Eisläufer und Eisläuferinnen, liebe Eltern



In der letzten Saison haben insgesamt 84 Kinder, Jugendliche und Erwachsene unsere Eislaufkurse besucht. 42 Kursteilnehmer haben bereits im August mit den Sternlikursen begonnen. Diese Läufer trainierten jede Woche 2 – 4 Stunden auf dem Eis sowie 1 Stunde in der Turnhalle. Die Sternlikurse wurden von den J+S-Leiterinnen Fabienne Bernet, Marianne Schaufelberger und von mir geleitet. Alessandra Brunner, unsere Moniteurin, war für die Stern-1-Kinder am Mittwochmittag verantwortlich. Sie hat diese Aufgabe toll gemeistert. Die Stern 4 B und SEV Läuferinnen trainierten mit Nadiya Wäfler, unserer Dipl. Eislauftrainerin SELV, zusammen. Am Samstagmorgen waren die

Kinder und Jugendlichen bereits um 07.00 Uhr in der Eishalle anzutreffen und übten fleissig Laufstil. Ich möchte allen ein großes Kompliment aussprechen, welche den ganzen Winter immer so früh am Morgen aufgestanden sind, um in der sehr kalten Eishalle zu trainieren! BRAVO!

Nach den Herbstferien starteten wir nochmals mit 31 Kindern in den Anfängerkursen. Die Anfänger und Plausch Gruppen übten jeweils 1 Stunde pro Woche auf dem Eis und wurden von Evelyn Balmer, Debora Imgrüth und Julia Oberholzer durch die Saison geleitet. Der Erwachsenenkurs am Samstagmorgen startete mit wenigen Teilnehmern. Im Verlauf der Saison kamen immer mehr Interessierte dazu. Am Schluss waren es acht Frauen, die von mir unterrichtet wurden. Am Samstagmorgen war jeweils sehr viel los auf der Eisfläche. Es trainierten ungefähr 30 Läuferinnen gleichzeitig. Da ist natürlich jeder Läufer gefordert, dass es keine Unfälle gibt. Toleranz, Respekt und Konzentration sind die Schlüsselwörter für ein gutes Training unter diesen Bedingungen.

Während den Herbstferien wurden vom Eisklub Zusatzkurse organisiert. Während fünf Tagen trainierten neun Läuferinnen unter der Leitung von Nadiya Wäfler. Aus finanzieller Sicht war dieser Kurs für den EKS ein sehr unrentabler Anlass. Dafür hatten diese Läuferinnen endlich mal viel Platz und konnten unter hervorragenden Bedingungen üben. Mögliche Gründe für die geringe Teilnehmerzahl waren wohl die zu späte Ausschreibung und dass viele Familien in den Herbstferien nochmals verreisen, um die letzten Sonnenstrahlen zu genießen.

Am zweiwöchigen Faschnachtsferienkurs hatten wir sehr viele Anmeldungen:

In der ersten Woche nahmen 18 Läuferinnen teil. In der zweiten Woche waren es 19. Als Leiter waren Nadiya Wäfler, Debora Imgrüth, Evelyn Balmer, Luzia Tobler, Marco Walker und ich verantwortlich.

Am 22. März fanden die Sternlitests statt. Marianne Liechti aus Huttwil, Patricia Peier aus Wohlen und Sabrina Wägeli aus Kloten nahmen die Test's ab. Die Kinder mussten jeweils fünf Elemente beherrschen, um den Test zu bestehen. Die Tests werden nach den Vorgaben des Schweizerischen Eislauf Verbandes durchgeführt und haben somit auf allen Eisbahnen in der Schweiz einen vergleichbaren Standard, ähnlich wie bei den Schweizer Skischulen.

Stern 1-Test bestanden:

Brun Lea, Bucher Aurelia, Dubach Vera, Kottmann Melina, Lemblé Valérie, Marques Neves Alessia, Portmann Lynn, Schätzle Sarina, Stutz Marieke und Süess Jumika

Stern 2-Test bestanden:

Burri Ronja, Hodel Xenia, Kunz Lisa, Müller Livia, Reinbott Amira, Stutz Marieke, Torshina Kira, Troxler Geraldine

Stern 3-Test bestanden:

Albert Lynn, Bucher Deborah, Bucher Noella, Egli Annalena, Gautschi Julia, Liskova Susanne und Stutz Marieke

Stern 4-Test Laufstil bestanden:

Aellig Ronja, Balmer Andrina, Bucher Noella, Bucher Valeria, Estermann Aline, Galliker Antonia, Troxler Joëlle, Venetz Céline und Venetz Nicole

Stern 4-Test Kür bestanden:

Bucher Valeria, Krack Maria, Oberholzer Julia, Tobler Luzia, Troxler Joëlle und Venetz Céline

Den **Interbronze-Test SEV** hat Alexa Rösli als erste Läuferin des Eisklubs Sursee bestanden. BRAVO!

Herzliche Gratulation an alle! Die Eiskunstläuferinnen durften eine Urkunde und einen Pin als Belohnung entgegennehmen.

Der Abschluss dieser Saison war natürlich das Schaulaufen am 6. April 2014, das unter dem Motto „Fun on Ice“ stattgefunden hat. Für mich persönlich war es das beste Schaulaufen bisher. Die Stimmung in der Halle und hinter den Kulissen war toll. Ich danke dem OK, allen Teilnehmern und Helfern für den riesigen Einsatz, um diesen grossen Anlass zu ermöglichen.

Ganz kurzfristig kam das Kürvorlaufen am 9. April zustande. Alle Läuferinnen hatten nochmals die Gelegenheit, ihre Kür den Eltern, Freunden und Verwandten zu präsentieren. Der anschließende Spaghetti-Plausch im Restaurant Timeout war eine schöne Gelegenheit zum geselligen Beisammensein.

Krista Jacquemai-Schmid
Verantwortliche Eislaufschule



Wettkampfteilnahmen von Läuferinnen und Läufern des EK Sursee Allgemein

Der EK Sursee bestimmt gemeinsam mit der Trainerin sinnvolle Wettkämpfe für die jeweils bevorstehende Saison. Es sind dies zwei bis drei Elementparcours-Wettkämpfe und drei bis fünf Kürwettkämpfe. Die Anmeldungen zu den einzelnen Wettkämpfen müssen in der Regel frühzeitig beim jeweiligen Veranstalter eintreffen. Deshalb ist eine rechtzeitige Planung seitens Eltern, Läuferinnen und Läufern und EK Sursee unerlässlich. Nachmeldungen sind nicht möglich. Die Startgelder werden bei der Anmeldung vom EK Sursee bezahlt und Ende Saison zusammen mit den Betreuungskosten der Trainerin den jeweiligen Teilnehmerinnen und Teilnehmern in Rechnung gestellt. Kann eine Läuferin oder ein Läufer kurzfristig an einem Wettkampf nicht teilnehmen, werden die Startgelder vom organisierenden Klub **nicht** zurückerstattet!

Rechtzeitig vor jedem Wettkampf erhalten die angemeldeten Läuferinnen und Läufer des EK Sursee ein Informationsblatt (Startzeiten,...) per Email. Während des Wettkampfes werden die Läuferinnen und Läufer von der Trainerin betreut.

Die verbindlichen Anmeldungen nimmt Ursula Rösli (u.roesli@bluewin.ch) entgegen.

Die Wettkampfteilnahme findet nur bei genügend Läuferinnen statt.

Datum	Ort	Art des Wettkampfes	Anmeldeschluss intern	Kosten (inkl. Betreuung)
20.12.2014	2. Klotener Adverts-Cup, Kloten	Elementparcours; Kürwettkämpfe	1. Nov. 2014	90.- Parcours; 130.- Kür
25.01.2015	Urdorfer Kürkonkurrenz, Urdorf	Kürwettkämpfe	26. Nov. 2014	120.- Sternli; 140.- SEV
01.02.2015	Rigi Trophy, Küssnacht am Rigi	Kürwettkämpfe	26. Nov. 2014	140.-
07.03.2015	24. Ambassadors-Cup, Solothurn	Elementparcours; Kürwettkämpfe	26. Jan. 2015	130.- Parcours; 150.- Kür



franz troxler
 ebnet 2
 6231 schlierbach
 telefon 079 309 88 09
 info@villaverde.ch
 www.villaverde.ch

Fleisch & Feines
a e r n e

Centralstrasse 10
6210 Sursee
Telefon 041 921 14 20



Kürkleider, Trainingskleider, Unikate, Jacken, Hosen, Bodys, Stümpfe..



EISTANZ.CH

SANDRA ENGEL, 079 489 93 15



Dein online Shop für alles rund ums Eiskunstlaufen..



Neu 2014: Kürkleider, Fleece Stümpfe, Rucksack, Noppenhandschuhe, Bügelbilder, T-Shirt, Kufenschoner, Chloe Noel Jacken & Hosen, Hot Pants u.v.m.



Lizenzen

Für die Teilnahme an SEV-Tests und an Wettkämpfen ab Interbronze-Niveau ist eine gültige SEV-Lizenz erforderlich.

Die Lizenzkarte dient als Ausweis des aktiven Eisläufers (Geburtsdatum, Nationalität) und als Leistungsnachweis (erreichte Resultate) und ist jeweils für ein Jahr gültig.

Zu beachten ist, dass die Bestellung und Bearbeitung einer Lizenz beim SEV etwa sechs Wochen dauert! Dem Antragsformular beizulegen sind:

- ein digitales Passfoto jüngeren Datums
- eine Fotokopie von Pass oder Identitätskarte.

Das Antragsformular kann auf der Homepage des SEV (www.swissiceskating.ch) heruntergeladen werden.

Gebühren:

- Neue Lizenz Fr. 200.--
- Lizenzerneuerung oder Lizenzersatz Fr. 100.--
- Klub- oder Namenswechsel Fr. 100.—

Der Lizenzausweis ist jeweils vom 01. Mai bis zum 30. Juni des folgenden Jahres gültig und muss jährlich erneuert werden.

Wichtig: Lizenzierte Läuferinnen / Läufer erhalten per 1. Mai des jeweiligen Jahres eine Rechnung für die Erneuerung der Lizenzgebühr für die folgende Saison vom SEV direkt zugestellt. Diese muss spätestens innerhalb von 30 Tagen einbezahlt werden. Sollte ab Datum der Rechnungsstellung innerhalb obgenannter Frist kein Zahlungseingang verbucht werden können, wird die Lizenz auf inaktiv gesetzt, und es muss bei Bedarf ein Gesuch um Reaktivierung erfolgen. Auch eine Reaktivierung kann jederzeit beantragt werden. Für die Lizenz ist ausschliesslich die Läuferin verantwortlich.



brechbühl 
gartenbau gmbh

6208 oberkirch/sursee tel. 041 921 06 83
oberhof fax 041 920 45 17

Die Läuferinnen des EK Sursee räumen ab!

Am Samstag, den 18. Januar 2014, fand in Hasle bei Burgdorf der 5. Emme Cup im Eiskunstlaufen statt. Insgesamt nahmen 18 Sternli-Läuferinnen des EK Sursee an diesem Wettkampf teil.

Wie gewohnt standen die Kürläuferinnen schon am Samstagvormittag ab sieben Uhr in der Eishalle Sursee für ein zwei- bis dreistündiges Training auf dem Eis. So konnten sich die zwölf Kürläuferinnen optimal für den am Nachmittag stattfindenden Wettkampf einlaufen und vorbereiten.

Bereits kurz nach neun Uhr begann der Wettkampf für die Läuferinnen der Elementparcours. In diesen Kategorien müssen die Läuferinnen vorgegebene Elemente (Pirouetten, Sprünge, Schritte, Gleitelemente) in einem bestimmten Ablauf dem siebenköpfigen Preisgericht präsentieren. Diese Einstiegsform in das Wettkampfleben einer Eiskunstläuferin absolvierten insgesamt sechs Läuferinnen des EK Sursee. Obwohl es für die meisten der erste Wettkampf überhaupt war, gelangen sehr gute Platzierungen: In der Kategorie EP 1B klassierte sich Lisa Kunz auf dem dritten und in der Kategorie EP 1C holte sich Xenia Hodel sogar den zweiten Platz!

Am Nachmittag waren die Kürläuferinnen an der Reihe. Es gehört schon eine Portion Mut und Selbstbewusstsein dazu, ganz alleine auf dem Eis die eigene zweiminütige Kür vor dem Preisgericht und dem Publikum zu präsentieren. Diese Aufgabe lösten alle Läuferinnen des EK Sursee unter der Aufsicht der Trainerin Nadiya Wäfler und der Betreuerin Marianne Schaufelberger bravourös! Sämtliche Stern-Kürkategorien gewannen Läuferinnen des EK Sursee! Je einen Sieg in ihrer Kategorie erreichten Julia Gautschi (Kür Stern 2), Céline Venetz (Kür Stern 3 Jüngere), Joëlle Troxler (Kür Stern 3 Ältere) und Alexa Rösli (Kür Stern 4).

Zudem belegten mit Luzia Tobler (Kür Stern 3 Ältere) und Valeria Bucher (Kür Stern 3 Jüngere) zwei weitere Läuferinnen des EK Sursee einen zweiten und einen dritten Platz! Somit war der EK Sursee der erfolgreichste Klub an diesem Wettkampftag in Hasle.



Ranglistenauszug:

Kategorie Elementparcours 1B

3. Lisa Kunz
5. Géraldine Troxler
7. Ronja Burri
8. Livia Müller

Kategorie Elementparcours 1C

2. Xenia Hodel

Kategorie Elementparcours 2

4. Noella Bucher

Kategorie Stern 2 Kür

1. Julia Gautschi
4. Susanne Liskova
6. Lynn Albert

Kategorie Kür Stern 3 Jüngere

1. Céline Venetz
3. Valeria Bucher
4. Nicole Venetz
7. Andrina Balmer

Kategorie Kür Stern 3 Ältere

1. Joëlle Troxler
2. Luzia Tobler
7. Julia Oberholzer
8. Ronja Aellig

Kategorie Kür Stern 4

1. Alexa Rösli



Zwei erste, vier zweite und drei dritte Plätze in Bülach erobert

Insgesamt konnten am Sonntag, den 16. Februar 2014, wiederum 18 Läuferinnen des Eisklubs Sursee Wettkampfluft am Bülacher Sternlipcup schnuppern. Für einige war es die erste Wettkampferfahrung in dieser Saison, für andere bereits die zweite oder sogar die dritte.

Die Atmosphäre in der halboffenen Kunsteisbahn in Bülach war sehr speziell. Bei Aprilwetter schien entweder die Sonne oder es regnete in Strömen. Das zahlreich erschienene Publikum konnte trotzdem einen schönen Eiskunstlauf-Wettkampf erleben.

Wie gewohnt starteten zuerst die Läuferinnen bei den drei verschiedenen Elementparcours der Niveaus Stern 0, Stern 1 und Stern 2. Ihre Parcours mit den vorgegebenen Elementen meisterten die Läuferinnen des Eisklubs Sursee sehr gut: In jeder der drei Kategorien belegten jeweils EK Sursee-Läuferinnen zwei Podestplätze! In der Kategorie Stern 0 konnte sich Aurelia Bucher vor Yumika Süess als Siegerin ausrufen lassen und ihren Pokal, ihre Rose und den Sachpreis in Empfang nehmen. Ebenfalls die beiden ersten Plätze belegten im Elementparcours 1 Amira Reinbott und Livia Müller. Beim Elementparcours 2 eroberten Noella Bucher und Deborah Bucher die Plätze 2 und 3.

Sehr gut in Szene setzen konnten sich die insgesamt elf Kürläuferinnen des EK Sursee in den Kategorien Stern 2, Stern 3 ältere und Stern 3 jüngere. Obwohl das Eiskunstlaufen eine Einzelsportart ist, fieberten die Läuferinnen mit jeder vereinseigenen Läuferin mit, indem sie alle Klübläuferinnen lautstark unterstützten und allen, wie bei den Profis, kleine Präsente mit dem Schlussapplaus aufs Eis warfen. Mit Julia Oberholzer (Stern 3 ältere) auf dem zweiten Platz und mit Céline Venetz auf dem dritten Platz (Stern 3 jüngere) konnten gleich nochmals zwei Surseer Läuferinnen auf das Podest steigen. Ganz knapp das Podest verpassten Valeria Bucher (Stern 3 ältere) und Nicole Venetz (Stern 3 jüngere): Beide belegten je einen vierten Platz.

Gleichzeitig zum Wettkampf in Bülach fanden in Winterthur national ausgeschriebene Tests ab Intersilber-Niveau statt. Mit sehr schön gedrehten Pirouetten, hohen Doppelsprüngen und sauber gelaufenen Schrittfolgen bestand Michelle Jacquemai diesen anspruchsvollen Test im ersten Anlauf!



Erfolgreich auch am letzten Saisonwettkampf

Für einmal mussten die Läuferinnen und die Eltern nicht weit für einen Wettkampf anreisen. Der 3. Mittellandcup in Reinach war zugleich der Schlusspunkt einer erfolgreichen Wettkampfsaison für die Läuferinnen des EK Sursee.

Als erste war Kira Torshina in der Kategorie Elementparcours Stern 1 an der Reihe. Sie lief sehr schwingvoll und sauber und konnte sich in dieser Kategorie bei der Preisverteilung als Siegerin ausrufen lassen.

In der Kategorie Stern 2 Kür (Beginners) durften mit Julia Gautschi als Zweitplatzierte und mit Susanne Liskova als Drittplatzierte gleich zwei Läuferinnen des EK Sursee auf das Podest steigen.

Die teilnehmerstärkste Kategorie in Reinach war die Stern 3 Kür-Kategorie (Minis). Insgesamt 17 Läuferinnen waren hier am Start. Die Surseer Läuferinnen zeigten eine solide Leistung. Mit Céline Venetz kommt sogar die Siegerin aus der eigenen Reihe! Ganz knapp verpasste Julia Oberholzer als Vierte das Podest.

In der Kategorie Kür Stern 4 (Kadetten) gelang Alexa Rösli für einmal die Kür nicht ganz wunschgemäss. Sie klassierte sich auf dem ansprechenden 5. Rang.



1. Kürlaufen

Am Mittwochabend, den 9. April fand in der Eishalle Sursee das erste klubeigene Kürlaufen statt. Ziel dieser neu in das Klubprogramm aufgenommenen Veranstaltung ist die Präsentation aller Kürren der vereinsinternen Läuferinnen. Interessant zu betrachten war die Vielfalt der Programme der insgesamt 18 Kür-Läuferinnen. Die acht- bis fünfzehnjährigen Läuferinnen präsentierten ihre Kürren vor rund 50 anwesenden Eltern und Freunden.

Im Anschluss trafen sich alle Läuferinnen und Zuschauer zu einem gemütlichen Spaghetti-Plausch im Restaurant Timeout. Dieses gesellige Beisammensein bildete einen schönen Abschluss einer ereignisreichen Saison.







FUSSWEISHEITEN
MASSAGE & THERAPIE

FussWeisheiten
Heidi Christen-Bühler
Fussreflexzonen Therapeutin HPS*
Surengasse 20, 6210 Sursee
079 762 86 61
www.fussweisheiten.ch
*Krankenkassen anerkannt



Interner Mitgliederbereich auf unserer Webseite



Hier erfahren Sie Schritt für Schritt, wie Sie sich online auf unserer internen Webseite das erste Mal anmelden können.

Diese Seite ist nur für Mitglieder des Eisklub Sursee zugänglich. Im Mitgliederbereich werden alle wichtigen Informationen für die Läuferinnen und Läufer publiziert:
Kalender, Wettkampfanmeldungen, Einladung und Anmeldung für die Hauptversammlung..



1. Öffnen Sie Ihren Internet-Browser (Bsp. Internet-Explorer, Firefox, Chrome etc.). Gehen Sie auf die Webseite www.eisklub-sursee.clubdesk.com

Klicken Sie auf Zugang anfordern.



2. Geben Sie hier bitte Ihre persönliche Email-Adresse an, welche Sie bei der Kursanmeldung angegeben haben und drücken Sie auf „Abschicken“.

3. Sie erhalten dann ein Email mit den Zugangsdaten (Benutzer-Id) an Ihre angegebene Emailadresse.

4. Klicken Sie auf den Link im Email.



5. Danach können Sie ein eigenes Passwort wählen. Drücken Sie auf „Abschicken“.

6. Ab jetzt können Sie sich jedes Mal mit Benutzer-Id und Passwort anmelden.

Wenn Sie einmal Ihr Passwort nicht mehr wissen, klicken Sie einfach auf Passwort vergessen/ändern.

Terminkalender Saison 2014/15

September

10.09.14	19.30 Uhr	Vorstandssitzung
19.09.14	19.00 Uhr	5. Hauptversammlung EK Sursee, Restaurant Feld, Oberkirch
29.09. - 03.10.14	08 - 13 Uhr	Herbstkurs EK Sursee, Eishalle Sursee
28.09. - 11.10.14		keine regulären Kurse

Oktober

15.10.14	ab 12.30 Uhr	erster Kurstag reguläre Eissaison
15.10.14	19.00 Uhr	Vorstandssitzung
18.10.14		nur von 7 – 9 Uhr Kurse

November

08.11.14	10.15 Uhr	erste Sitzung OK Schaulaufen, Restaurant Timeout
12.11.14	19.00 Uhr	Vorstandssitzung

Dezember

10.12.14	19.00 Uhr	Vorstandssitzung
17.12.14	ab 17.00 Uhr	Kürlaufen und Klashöck EK Sursee
20.12.14		2. Klotener Adverts-Cup (Kür / Parcours)
20.12. - 04.01.15		Weihnachtsferien: keine Kurse

Januar

14.01.15	19.00 Uhr	Vorstandssitzung
25.01.15		Urdorfer Kürkonkurrenz

Februar

01.02.15		Rigi Trophy, Küssnacht am Rigi
04.02.15	19.00 Uhr	Vorstandssitzung
07.02. - 22.02.15		Fasnachtsferien: keine regulären Kurse
09.02. - 13.02.15		Fasnachtskurse EK Sursee, Eishalle Sursee
16.02. - 20.02.15		

März

04.03.15	19.00 Uhr	Vorstandssitzung
07.03.15		24. Ambassadors-Cup, Solothurn (Kür /Parcours)
14.03.15	08 - 11.30 Uhr	Sternli-Tests EK Sursee
26.03.15	16 - 17.45 Uhr	Letzter Kurstag
28.03.15	07 - 10.00 Uhr	Hauptprobe Schaulaufen
29.03.15	12.00 Uhr	Schaulaufen EK Sursee

April

	19.00 Uhr	Vorstands- und Leiteressen
April - Juli		Sommertraining in Dübendorf oder Bäretswil

August

03.08. - 07.08.15	ab 07.00 Uhr	Sommertrainingslager in Weinfelden
-------------------	--------------	------------------------------------

Oktober

28.09. - 02.10.15	08 - 12 Uhr	Herbsttrainingswoche Eishalle Sursee
-------------------	-------------	--------------------------------------

Seit über 10 Jahren Ihr Partner für:

- Visitenkarten
- Briefpapier
- Postkarten
- Karten für Geburt, Hochzeit, Dank, u.a.
- Leidzirkulare, Danksagungen
- Prospekte
- Flyer
- Plakate und Pläne
- Diplomarbeiten

Neu im Sortiment: Kuvertdruck